

**Ina Jacobi**

Geschäftsführerin

Organisation & Verwaltung

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus

Hiroshimaplatz 1-4

Tel.: +49 (551) 400 2785

Grueneratsfraktion@goettingen.de /

i.jacobi@goettingen.de

www.gruene-

goettingen.de/fraktionen/stadtrat

Anfrage  
für den Jugendhilfeausschuss  
am 12. Oktober 2023

Göttingen, 27. September 2023

## **Inklusive Spielplätze für Göttingens Zukunft**

### *Vorbemerkung:*

Göttingen saniert gerade einige Spielplätze neu, besonders hervorzuheben sind dabei die größeren Spielplätze an den Schillerwiesen und am Cheltenhampark.

Die Studie "Inklusion auf Spielplätzen in Deutschland" der Aktion Mensch belegt, dass rund 80% der Spielplätze in Deutschland keine inklusiven Merkmale aufweisen (<https://www.aktion-mensch.de/inklusion/sport/barrierefreiheit-im-sport/inklusive-spielplaetze-studie>). Insbesondere die Zuwegung zu den Spielgeräten ist dabei ein häufig genanntes Hindernis.

Wir sind der Meinung: Hier sollte von Anfang an Inklusion mitgedacht werden und allen Kindern ein angemessenes Spielangebot gemacht werden.

### **Daher fragen wir die Verwaltung:**

1. Wie viele Spielplätze der Stadt weisen Merkmale eines inklusiven Spielplatzes auf?
2. Werden bei künftigen Um- und Ausbaumaßnahmen von Spielplätzen konsequent der Gedanke der Inklusion und des altersübergreifenden (Kleinkind/Kind) Spielens berücksichtigt?
3. Wie wird bei den neu entstehenden Spielterrassen im Cheltenhampark insbesondere mit Blick auf die Elemente Spielsand und Fallschutzkies Inklusion umgesetzt?
4. Wird der Spielplatz an den Schillerwiesen ein barrierefreies Spielangebot vorhalten? Wenn ja: Welches? Wenn nein: Warum nicht?
5. Wie gewährleistet die Verwaltung, dass für jedes Kind geeignete Spielgeräte vorhanden sind, die Fähigkeiten der Kinder und ihrer Entwicklung in den Mittelpunkt stellen (vgl. Ergebnisse der o.g. Studie).
6. Da inklusive Anpassungen ressourcenintensiver sind, nutzt die Stadt Förderungen des ESF+ für diese Anpassungen?